



## **Innenausschuss**

### **71. Sitzung (öffentlich)<sup>1</sup>**

19. November 2015

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 15:15 Uhr

Vorsitz: Daniel Sieveke (CDU)

Protokoll: Iris Staubermann, Thilo Rörtgen, Gertrud Schröder-Djug, Günther Labes

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

#### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

**7**

Der Ausschuss stimmt überein, Tagesordnungspunkt 8 – „Arbeit und Ausbildung sind Schlüssel zur Integration – Neue Möglichkeiten des Arbeitsmarktzugangs für Flüchtlinge effektiv nutzen, Förderungslücken schließen“ – von der Tagesordnung abzusetzen, da der federführende Ausschuss bereits eine Abstimmung durchgeführt hat.

#### **1 Aktuelle Lage nach den Anschlägen in Paris**

**8**

In Verbindung mit:

**Aktuelle Sicherheitslage in NRW nach den Anschlägen in Paris**

Sowie:

---

<sup>1</sup> Es folgt ein nichtöffentlicher Sitzungsteil; siehe nöAPR 16/206

**Ist die Polizei NRW ausreichend für die Bewältigung von Terroranschlägen wie in Paris gerüstet?**

Bericht der Landesregierung

**2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016)** 35

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/9300  
Drucksache 16/10150 (Ergänzung)  
Vorlagen 16/3185, 16/3376 und 16/3394

Einzelplan 03 Ministerium für Inneres und Kommunales

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Änderungsantrag ist mit den Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Piratenfraktion gegen die CDU-Fraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion so **genehmigt worden**.

Dann ist der Einzelplan 03 mit den Stimmen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen von CDU und Piratenfraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion so **genehmigt worden**.

**3 Gesetz zur Änderung des Gebührengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen** 47

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/10081

Der **Ausschuss stimmt** dem Gesetzentwurf der Landesregierung **Drucksache 16/10081** einstimmig zu.

**4 Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2015/2016 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen** 48

Gesetzentwurf  
der Landesregierung

Drucksache 16/9807 (Neudruck)

Stellungnahmen 16/3141, 16/3179, 16/3190, 16/3191, 16/3192,  
16/3193/ 16/3204, 16/3215, 16/3206, 16/3207, 16/3216 sowie  
16/3222 und 16/3229

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der **Ausschuss gibt** zu dem **Gesetzentwurf** der  
Landesregierung **Drucksache 16/9807 (Neudruck) kein**  
**Votum ab.**

- 5 Personalentwicklung der Polizei in NRW/Abschlussbericht der  
Expertenkommission „Bürgernahe Polizei – den Demografischen  
Wandel gestalten“** **49**

Bericht der Landesregierung

Vorlage 16/3023

Ausschussprotokoll 16/927

- 6 Bekämpfung grenzüberschreitender Einbruchskriminalität ver-  
bessern** **50**

Antrag

der Fraktion der CDU

Drucksache 16/10067

Der **Ausschuss beschließt**, ein **Sachverständigen-  
gespräch durchzuführen.**

- 7 Asylverfahren entlasten und vorübergehenden Schutz durch  
spezifischen Flüchtlingsstatus gewähren – Gesetzentwurf zur  
Gewährung vorübergehenden nationalen humanitären Schutzes beim  
Bundesrat einbringen** **52**

Antrag

der Fraktion der FDP

Drucksache 16/10076 (Neudruck)

Entschließungsantrag

der Fraktion der PIRATEN

Drucksache 16/10158

Der **Ausschuss** beschließt, die **Beratung** über diesen Tagesordnungspunkt **zu verschieben**.

- 8 Arbeit und Ausbildung sind Schlüssel zur Integration – Neue Möglichkeiten des Arbeitsmarktzugangs für Flüchtlinge effektiv nutzen, Förderungslücken schließen** 53

Antrag  
der Fraktionen der SPD und  
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Drucksache 16/8658

Ausschussprotokoll 16/967

Dieser Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

- 9 Transparenz über staatliches Handeln im Internet: Nachhaltige Online-Verfügbarkeit für NRW schaffen** 54

Antrag  
der Fraktion der PIRATEN  
Drucksache 16/10060

- 10 Schleuserkriminalität in NRW: Erscheinungsformen, Zusammenarbeit von Landespolizei, NRW-Staatsanwaltschaften und Bundespolizei, Liegenbleiben sicherheitsrelevanter Aufgaben in NRW?** 55

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3424

- 11 Innenminister Jäger muss endlich landesweites Lagebild zu kriminellen Familienclans darstellen** 58

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3428

- 12 Mehr Einbrüche, weniger Festnahmen – Landeskriminaldirektor prognostiziert 65.000 Einbrüche für NRW – Polizeiexperten sehen NRW von Tätern überschwemmt** 60

In Verbindung mit:

**Zahl der Wohnungseinbrüche in NRW auf dem höchsten Stand aller Zeiten?**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3429

- 13 Öffentlichkeitsfahndung der NRW-Polizei: Warum hat NRW immer noch kein zentrales Fahndungspersonal, sondern versteckt Fahndungsersuchen im Internet zwischen Pressemitteilungen der Kreispolizeibehörden?** 68

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3430

- 14 Vollstreckbare Gerichtsentscheidungen tatsächlich für die Rückführung von Asylbewerbern ohne Bleibeperspektive nutzen – praktische Auswirkungen und Umsetzung des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen** 70

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3431

- 15 Einsatzbelastung der NRW-Polizei im Zusammenhang mit Flüchtlingsunterkünften im September und Oktober 2015** 73

Bericht der Landesregierung  
Vorlagen 16/3432 und 16/3447

– ohne Diskussion –

**16 Menschenfeindliche Gewalt und Hetze erfassen, aufklären und abwehren – Was tut die Landesregierung im Kampf gegen die zunehmende Menschenfeindlichkeit? 74**

Bericht der Landesregierung  
Vorlage 16/3440

**17 Gutachten zur rechtlichen Qualität der Vereinigung „Die Rechte“ und zu möglichen behördlichen Maßnahmen gegen dieselbe 77**

Bericht der Landesregierung

\* \* \*

#### **4 Gesetz zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge 2015/2016 sowie zur Änderung weiterer dienstrechtlicher Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/9807 (Neudruck)

Stellungnahmen 16/3141, 16/3179, 16/3190, 16/3191, 16/3192,  
16/3193/ 16/3204, 16/3215, 16/3206, 16/3207, 16/3216 sowie  
16/3222 und 16/3229

Abschließende Beratung und Abstimmung

**Vorsitzender Daniel Sieveke** gibt an, die erste Lesung habe am 30. September 2015 stattgefunden. Federführend sei der Haushalts- und Finanzausschuss. Viele Ausschüsse seien mitberatend.

Der federführende HFA habe eine schriftliche Anhörung von Sachverständigen durchgeführt. Die Stellungnahmen seien bis zum 16. November 2015 erbeten worden. Die Stellungnahmen seien den Ausschussmitgliedern nachrichtlich zugegangen. Der HFA beabsichtige, seine Beratungen zu dem Gesetzentwurf bereits am 26. November in einer Beschlussempfehlung an das Plenum münden zu lassen.

Um dem Innenausschuss die rechtzeitige Abgabe eines Votums zu ermöglichen, habe er den Gesetzentwurf auf die heutige Tagesordnung zur abschließenden Beratung aufgenommen.

**Thomas Stotko (SPD)** meint, nach Kenntnisnahme der vor Kurzem eingegangenen Stellungnahmen schlage seine Fraktion vor, den Gesetzentwurf ohne Votum an den federführenden Ausschuss zurückzugeben. – Die anderen Fraktionen sind einverstanden.

Der **Ausschuss gibt** zu dem **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 16/9807 (Neudruck) kein Votum ab.**

